

Ulrich Luz

Das Evangelium nach Matthäus

1. Teilband

Mt 1-7

r

5., völlig neubearbeitete Auflage 2002

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort zur 1. Auflage	VII
Vorwort zur 5. Auflage	IX
Abkürzungen und Literatur	1
Einleitung	21
1 Gliederung und Grundcharakter der Jesusgeschichte des Matthäus	21
1.1 Grundprobleme	22
1.2 Gliederungsmittel	27
1.3 Gesamtaufuß	32
2 Gattung und Absicht des Evangeliums	39
2.1 Die Gattung	39
2.2 Die Erzählung des Matthäusevangeliums als Kommunikation mit den Lesern und Leserinnen	42
3 Die Quellen	47
4 Der Stil	52
4.1 Zur Syntax	53
4.2 Matthäisches Vorzugsvokabular	57
4.3 Bei Matthäus zurücktretende Wörter	76
5 Das Verhältnis des Evangelisten zu seinen Quellen	78
5.1* Matthäus als Erbe des Markus und der Logienquelle	78
5.1.1 Das sprachliche Verhältnis zu Markus und Q	78
5.1.2 Das theologische Verhältnis zu Markus und Q	79
5.2 Matthäus als Exponent seiner Gemeinde	82
5.2.1 Die Verwurzelung im Gottesdienst	82
5.2.2 Matthäus und die Schriftgelehrten seiner Gemeinde	83
6 Die Situation des Matthäusevangeliums	84

6.1	Das Matthäusevangelium - ein judenchristliches Evangelium	85
6.2	Die Stellung des Matthäusevangeliums in der Geschichte des Judenchristentums	89
6.3	Die Stellung der matthäischen Gemeinden im Judentum	94
6.4	Die innergemeindliche Situation	99
6.5	Der Entstehungsort	100
6.6	Die Entstehungszeit	103
6.7	Der Verfasser	104
7	Zurr^Text	105
8	Zur Absicht dieses Kqfnmentars und zur hermeneutischen Bedeutung der Wirkungsgeschichte	106
	Kommentar	115
	Die Überschrift (1,1)	117
I	Präludium (1,2-4,22)	120
A	Die Kindheitsgeschichten (1,2-2,23)	123
1	Der Stammbaum (1,2-17)	127
2	Die Geburt, Gefährdung und Rettung des Messiaskindes (1,18-2,23)	140
2.1	Der Immanuel (1,18-25)	140
2.2	Die Heiden vor dem Judenkönig (2,1-12)	156
2.3	Flucht nach Ägypten und Übersiedlung nach Nazaret (2,13-23)	178
	Exkurs: Die Erfüllungszitate	189
B	Der Anfang des Wirkens Jesu (3,1-4,22)	199
. 1	Johannes der Täufer (3,1-17)	200
/ 1.1	Der Bußruf des Täufers an Israel (3,1-12)	200
1.2	Die Offenbarung des gerechten Gottessohns (3,13-17)	209
2	Die Bewährung des Gottessohns in der Versuchung (4,1-11)	218
3	Der Anfang der Gemeinde in Galiläa (4,12-22)	231
3.1	Jesus im Galiläa der Heiden (4,12-17)	231
3.2	Die Jüngerberufung am galiläischen Meer (4,18-22)	238

II	Das Wirken Jesu in Israel in Wort und Tat (4,23-11,30)	244
	Einführendes Gesamtbild (4,23-25)	244
	Exkurs: Verkündigen, Lehren und Evangelium bei Matthäus	247
A	Die Bergpredigt (5-7)	251
1	Einleitung (5,1-16)	266
1.1	Jesus geht auf den Berg (5,1f)	266
1.2	Die Seligpreisungen (5,3-12)	267
1.3	»Ihr seid da^Salz der Erde ...« (5,13-16)	294
2	Der Hauptteil (5,17-7,12) . . . /.	303
2.1	Der Vorspruch (5,17-20)	303
2.2	Die bessere Gerechtigkeit I: Die Antithesen (5,21-48)	324
2.2.1	Erste Antithese: Vom Töten (5,21-26)	333
2.2.2	Zweite Antithese: Vom Ehebruch (5,27-30)	346
2.2.3	Dritte Antithese: Von der Scheidung (5,31f)	355
2.2.4	Vierte Antithese: Vom Schwören (5,33-37)	369
2.2.5	Fünfte Antithese: Von der Gewaltlosigkeit (5,38-42)	382
2.2.6	Sechste Antithese: Von der Feindesliebe (5,43-48)	400
2.3	Die bessere Gerechtigkeit II: Die Haltung gegenüber Gott (6,1-18)	416
2.3.1	Vom Almosen, Beten und Fasten (6,1-6.16-18)	416
2.3.2	Gegen Plappergebet (6,7f)	429
2.3.3	Das Unservater (6,9-13)	432
2.3.4	Von der Sündenvergebung (6,14f)	459
2.4	Anweisungen für die Gemeinde (6,19-7,11)	459
2.4.1	Sammelt keine irdischen Schätze (6,19-24)	461
2.4.2	Kümmert euch um das Reich Gottes (6,25-34)	471
2.4.3	Richtet nicht (7,1-5)	487
2.4.4	Gebt das Heilige nicht den Hunden {7,6}	494
2.4.5	Mut zum Gebet (7,7-11)	498
2.5	Die Goldene Regel (7,12)	504
3	Abschließende Mahnungen (7,13-29)	514
3.1	/ Das enge und das weite Tor (7,13f)	515
3.2	Warnung vor den Pseudopropheten (7,15-23)	520
3.3	Abschluß: Die beiden Hausbauer (7,24-27)	534
3.4	Abschluß der Bergpredigt (7,28f)	539
	Zusammenfassung: Grundaussagen der Bergpredigt	541
	Schluß: Überlegungen zur Praxis der Bergpredigt heute	546

Abbildungsnachweise. 554

Ulrich Luz

Das Evangelium nach Matthäus

2. Teilband
Mt 8-17

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort	VII
Vorbemerkungen, Abkürzungen und Literatur (Ergänzung zu Bd. I ² 1989)	4. 1
B Jesu Wunder in Israel (8,1-9,35)	5
1 Jesus heilt in Israel (8,1-17)	8
1.1 Jesus heilt einen Aussätzigen (8,1-4)	8
1.2 Der Glaube des Hauptmanns von Kafarnaum (8,5-13)	11
1.3 Jesus heilt die Schwiegermutter des Petrus und viele Kranke (8,14-17)	17
2 Ans jenseitige Ufer des Sees (8,18-9,1)	20
2.1 Nachfolge in den Sturm (8,18-27)	20
2.2 Die beiden Besessenen in Gadara (8,28-9,1)	30
3 Der Konflikt mit Israels Führern (9,2-17)	34
3.1 Der Menschensohn vergibt Sünden (9,2-8)	35
3.2 Jesu Erbarmen mit den Zöllnern (9,9-13)	40
3.3 Der Bräutigam (9,14-17)	45
4 Abschließende Wunder (9,18-34)	49
4.1 Die Tochter des Oberen und die blutflüssige Frau (9,18-26)	50
4.2 Die beiden Blinden (9,27-31)	57
4.3 Die Heilung des besessenen Stummen (9,32-34)	62
Abschließendes Gesamtbild (9,35)	64
Zusammenfassung: Die Wunder des Messias Israels	64
Schluß: Zur Bedeutung der matthäischen Wundergeschichten heute	68
C Die Jüngerrede (9,36-11,1)	74
1 Einleitung (9,36-10,5a)	80
1.1 Die Aufgabe: Die Not des Volkes (9,36-38)	80
1.2 Die Beauftragten (10,1-5a)	82
2 Jesus sendet die Jünger zu Israel (10,5b-23)	86
2.1 Der Auftrag (10,5b-15)	86
2.2 Die Verfolgung der Jünger (10,16-23)	104
3 Das Leiden der Jünger in der Nachfolge (10,24-42)	118
3.1 Wie der Meister, so die Jünger (10,24f)	118

3.2 Verkündigung ohne Furcht (10,26-33)	121
3.3 Familienspaltung und Kreuz (10,34-39)	133
3.4 Gastfreundschaft für die Jünger (10,40-42)	148
4 Abschluß der Jüngerrede (11,1)	153
Zusammenfassung: Grundaussagen der Jüngerrede	154
Schluß: Überlegungen zur Bedeutung der Jüngerrede heute	156
D Übergang: Die Krisis Israels vertieft sich (11,2-30)	162
1 Jesus und Johannes der Täufer (11,2-19)	163
1.1 Die Täuferanfrage (11,2-6)	163
1.2 Der Entscheidungsruf des wiedergekommenen Elija (11,7-15)	171
1.3 Diese widerspenstige Generation (11,16-19)	182
2 Der Appell an Israel: C^richt und Einladung (11,20-30)	191
2.1 Weherufe über die Städte Israels (11,20-24)	191
2.2 Die Einladung des Sohns an die sich Mühenden und Belasteten (11,25-30)	196
III Jesus zieht sich aus Israel zurück (12,1-16,20)	225
A Der Konflikt mit den Pharisäern (12,1-50)	226
1 Der Sabbat (12,1-21)	226
1.1 Die Jünger hungern am Sabbat (12,1-8)	227
1.2 Die Heilung eines Behinderten am Sabbat (12,9-14)	236
1.3 Der heilende Gottessohn (12,15-21)	242
2 Die erste Abrechnung mit den Pharisäern (12,22-50)	250
2.1 Beelzebul und Gottes Geist (12,22-37)	251
2.2 Jonazeichen und Rückkehr der Dämonen (12,38-45)	271
2.3 Jesu wahre Familie (12,46-50)	285
B Die Gleichnisrede (13,1-53)	291
1 Einleitung (13,1-3a)	296
2 Die Rede zum Volk (13,3b-35)	298
2.1 Der Samen im vierfachen Acker: Vom Verstehen der Gleichnisse (13,3b-23)	298
2.2 Der Taumelloch im Weizenfeld (13,24-30)	320
2.3 Senfkorn und Sauerteig (13,31-33)	326
2.4 Abschluß der öffentlichen Rede (13,34f)	336
3 Die Rede zu den Jüngern (13,36-52)	337
3.1 Erklärung der Geschichte vom Taumelloch (13,36-43)	337
3.2 Vom Schatz im Acker und von der Perle (13,44-46)	348
3.3 Vom Schleppnetz (13,47-50)	356
3.4 Abschluß: Vom verstehenden Schriftgelehrten (13,51f)	361
Zusammenfassung: Grundaussagen der Gleichnisrede	375
Zum Sinn der Gleichnisrede heute	376

C	Der Rückzug Jesu aus Israel und die Entstehung der Gemeinde (13,53-16,20)	380
1	Der Mord an Johannes und der erste Rückzug Jesu (13,53-14,33)	383
1.1	Jesus lehrt in Nazaret (13,53-58)	383
1.2	Der Tod Johannes des Täufers (14,1-12)	388
1.3	Die Speisung der Fünftausend (14,13-21)	394
1.4	Jesus und Petrus auf dem See. Das erste Gottessohnbekenntnis (14,22-33)	404
2	Der Streit um wahre Reinheit und der Rückzug nach Phönizien (14,34-15,39)	413
2.1	Heilungen in temesaret (14,34-36)	413
2.2	Der Streit um Keim und Unrein (15,1-20)	414
2.3	Die Begegnung mit der kanaanäi^chen Frau (15,21-28)	429
2.4	Heilungen und die zweite Speisung (15,29-39)	438
3	Die zweite Zeichenforderung und der Rückzug nach Cäsarea Phi- lippi (16,1-20)	443
3.1	Zweite Zeichenforderung und Rückzug Jesu (16,1-4)	443
3.2	Warnung vor der Lehre der Pharisäer und Sadduzäer (16,5-12)	445
3.3	Das zweite Gottessohnbekenntnis und die Verheißung an Petrus (16,13-20)	450
IV	Jesu Wirken in der Gemeinde (16,21-20,34)	484
A	Jüngererfahrungen auf dem Weg ins Leiden (16,21-17,27)	485
1	Der Leidensweg (16,21-28)	486
2	Die Verwandlung des Gottessohns und das Leiden des Menschen- sohns (17,1-13)	503
3	Die Kraft des Berge versetzenden Glaubens (17,14-20)	518
4	Jesus kündigt sein Leiden an (17,22f)	526
5	Die Tempelsteuer (17,24-27)	527
Exkurse		
	Davidsson im Matthäusevangelium	59
	Zur matthäischen Gleichnisdeutung	366
	Petrus im Matthäusevangelium	467
	Der Nfienschensohn im Matthäusevangelium	497

Ulrich Luz

Das Evangelium nach Matthäus

3. Teilband
Mt 18-25

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort	VII
Vorbemerkung, Abkürzungen und Literatur	1
IV Jesu Wirken in der Gemeinde (16,21-20,34).	Bd. II 484
A Jüngererfahrungen auf dem Weg ins Leiden (16,21-17,27).	Bd. II 485
B Die Rede über die Gemeinschaft (18,1-35).	5
1 Demut und Solidarität mit den Kleinen (18,1-20)	8
1.1 Die Grundlage: Umkehr zur Niedrigkeit (18,1-5).	9
1.2 Warnung vor den »Fallen« (18,6-9).	17
1.3 Die Suche nach den Verirrten (18,10-14).	24
1.4 Von brüderlicher Ermahnung und vom Gebet (18,15-20)	37
2 Die Vergebung (18,21-35).	61
2.1 Grenzenlose Vergebung (18,21f).	61
2.2 Der gnadenlose Schuldner (18,23-35).	64
Zusammenfassung: Grundaussagen der Rede von der Gemeinschaft	78
Zum Sinn der Gemeinschaftsrede heute.	81
C Unterwegs nach Jerusalem (19,1-20,34).	87
1 Ehescheidung und Eheverzicht (19,1-12)	88
2 Jesus und die Kinder (19,13-15).	112
3 Jesus und der reiche junge Mann (19,16-30).	117
4 Die Arbeiter im Rebberg (20,1-16).	138
5 Jesus kündigt sein Leiden erneut an (20,17-19)	156
6 ' Leiden und Dienst (20,20-28).	158
7 Die beiden Blinden (20,29-34).	167
V Jesus in Jerusalem (21,1-25,46).	172
A Jesu Abrechnung mit seinen Gegnern (21,1-24,2).	172
1 Der erste Tag in Jerusalem (21,1-17)	174

2	Der zweite Tag Jesu in Jerusalem: Die polemischen Gleichnisse (21,18-22,14).	195
2.1	Der verdorrte Feigenbaum (21,18-22).	197
2.2	Das Nein zu Johannes dem Täufer (21,23-32).	203
2.3	Eine neue Geschichte vom Rebberg: Die bösen Pächter (21,33-46).	215
2.4	Das Hochzeitsmahl des Königsohns (22,1-14).	229
3	Die Jerusalemer Streitgespräche (22,15-46).	251
3.1	Die Steuer für den Kaiser (22,15-22).	252
3.2	Die Totenauferstehung (22,23-33).	261
3.3	Die großen Gebote (22,34-40).	269
3.4	Die Frage der Davidssohnschaft (22,41-46).	285
4	Die Weherede gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer (23,1-24,2).	290
4.1	Gegen Heuchelei und Titelsucht (23,1-12).	294
4.2	Das siebenfache Wehe (23,13-33).	316
4.2.1	Der erste Weheruf (23,13).	320
4.2.2	Der zweite Weheruf (23,15).	323
4.2.3	Der dritte Weheruf (23,16-22).	325
4.2.4	Der vierte Weheruf (23,23f).	329
4.2.5	Der fünfte Weheruf (23,25f).	335
4.2.6	Der sechste Weheruf (23,27f).	340
4.2.7	Der siebte Weheruf (23,29-33).	342
	Exkurs: Die Schriftgelehrten und die Pharisäer	353
4.3	Das Gericht über Israel (23,34-39).	367
4.3.1	Das Gericht über diese Generation (23,34-36).	367
4.3.2	Das Jerusalemwort (23,37-39).	376
4.4	Jesus verläßt den Tempel (24,1f).	386
	Zusammenfassung: Grundaussagen der Weherede	388
	Zum Sinn der Weherede heute	396
B	Die Rede vom Gericht (24,3-25,46).	402
1	Die Endzeit und das Ende (24,3-31)	404
2	Die letzten Mahnungen an die Gemeinde (24,32-25,30)	441
2.1	Der Zeitpunkt ist nahe (24,32-35).	441
2.2	Niemand kennt den Zeitpunkt des Endes (24,36-41).	445
2.3	Erstes Wachsamkeitsgleichnis: Der Dieb (24,42-44).	451
2.4	Zweites Wachsamkeitsgleichnis: Der Aufseher (24,45-51)	458
2.5	Drittes Wachsamkeitsgleichnis: Die jungen Frauen (25,1-13)	465
2.6	Die Parabel von den Talenten (25,14-30).	492
3	Das Weltgericht (25,31-46).	515
	Zusammenfassung und Exkurs: Das Gerichtsverständnis des Matthäusevangeliums	544
	Zum Sinn der Gerichtsrede heute	551

Ulrich Luz

Das Evangelium nach Matthäus

4. Teilband
Mt 26-28

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort	VII
VI Passion und Ostern (26,1-28,20).	1
A Einleitung /	1
1 Der Text	4
1.1 Aufbau	4
1.2 Quellen	7
1.3 Zur Vorgeschichte der Passions- und Osterüberlieferungen ...	12
2 Die Wirkungsgeschichte	13
2.1 Drei Grundmodelle der Passionsfrömmigkeit	14
2.2 Die Passion Jesu in der Musik	24
2.3 Passions- und Osterspiele.	31
2.4 Die Passionsgeschichte in der Kunst	38
B Kommentar	49
1 Die Passion beginnt (26,1-16)	49
1.1 Der Todesbeschluß (26,1-5).	50
1.2 Die Salbung in Betanien (26,6-13).	55
1.3 Der Verrat des Judas (26,14-16).	68
2 Das letzte Passah Jesu (26,17-29).	77
2.1 Vorbereitungen zum Passah (26,17—19).	78
2.2 Jesus entlarvt Judas (26,20-25).	86
2.3 Das Herrenmahl (26,26-29).	93
3 In Getsemani (26,30-56).	122
3.1 Der bevorstehende Abfall der Jünger (26,30-35).	122
3.2 Jesu Gebet am Ölberg (26,36-46).	129
3.3 Die Verhaftung Jesu (26,47-56).	154
4 Im Palast des Hohenpriesters (26,57-27,10).	170
4.1 Jesus und Petrus kommen in den Palast des Hohenpriesters (26,57f).	170

4.2 Das Verhör vor dem Hohenpriester (26,59-66)	173
Exkurs: Der Prozeß Jesu vor dem Synedrium	190
4.3 Die erste Mißhandlung (26,67f)	203
4.4 Die Verleugnung des Petrus (26,69-75)	210
4.5 Der Todesbeschluß (27,1f)	224
4.6 Die dreißig Silberstücke (27,3-10)	228
Exkurs: Judas	245
5 Jesus wird von den Römern verurteilt (27,11-31)	263
5.1 Der Prozeß vor Pilatus (27,11-26)	264
5.2 Die Mißhandlung und Verspottung durch die Soldaten (27,2^31)	292
6 Jesus wird gekreuzigt (27,32-61)	307
6.1 Der Weg ans Kreuz und die Kreuzigung (27,32-38)	308
6.2 Die Verspottung des Gottessohns (27,39-44)	323
6.3 Jesu Tod (27,45-50)	330
6.4 Gottes Antwort auf Jesu Tod (27,51-54)	354
6.5 Die Frauen beim Kreuz (27,55f)	371
6.6 Die Grablegung Jesu (27,57-61)	375
7 Die Auferstehung Jesu und der doppelte Ausgang des Matthäusevangeliums (27,62-28,20)	386
7.1 Die Einsetzung der Grabwächter (27,62-66)	389
7.2 Das leere Grab (28,1-8)	394
7.3 Die Erscheinung Jesu vor den Frauen (28,9f)	416
7.4 Der Betrug mit den Grabwächtern (28,11-15)	419
7.5 Der Missionsauftrag des Herrn der Welt für alle Völker (28,16-20)	427
Rückblick	460
1 Zusammenfassung: Grundaussagen der Jesusgeschichte des Matthäus	460
2 Zur Bedeutung der Jesusgeschichte des Matthäus heute	468
Register zu Bd. P-IV	473
Bildrechte	483

Vorbemerkung

Literatur- und Abkürzungsverzeichnis zu diesem Band befinden sich in Bd. I, 5., veränderte und neubearbeitete Auflage 2002.

Alle Verweise auf Bd. I beziehen sich auf diese 5. Auflage.